



DIGITALES OSTERFERIENANGEBOT

DER GRÜNEN OASE IM M_KH

Tag 1
Montag, der 30. März 2020

Die Grüne Oase ist ein Kooperationsprojekt von:



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Hallo zum ersten Ferientag! Wir von der Grünen Oase im M_KH präsentieren euch das digitale Osterferienprogramm! Wir wünschen euch viel Spaß beim Stöbern, Experimentieren, Basteln und Selbermachen!

DIE WUNSCHSTADT ODER DAS WUNSCHHAUS

Dieses Projekt geht über zwei Wochen bis Ostern. Stellt euch vor, ihr seid die Bürgermeister*in von Bremen. Ihr könnt entscheiden, was Bremen tun kann, um klimafreundlicher zu werden. Habt ihr schon eine Idee? Dann guckt doch mal, was ihr bei euch zu Hause für Material findet (z.B. Papp-kartons, Joghurtbecher, Klopapierrollen...) und baut eine klimafreundliche Stadt oder ein klimafreundliches Haus. Bis



Dienstag nach Ostern könnt ihr uns ein Foto und eine Beschreibung von eurem Haus oder eurer Stadt schicken an: gruene.oase@bdp.org. Die Fotos veröffentlichen wir auf unserem Blog und unter allen Einsendungen verlosen wir einen Preis.

Wir veröffentlichen jeden Tag eine Idee, die ihr in eure Stadt oder euer Haus einbauen könnt, wenn ihr möchtet. Unsere erste Idee für heute:

FAHRRADFAHREN

Es ist wichtig, dass vor allem in großen Städten genug Platz für Fahrradfahrer*innen ist. Dazu gehören gut ausgebaute Fahrradwege, autofreie Zonen, sowie sichere Abstellplätze. Autos stoßen Abgase aus und verschmutzen dadurch die Natur. Deshalb ist es wichtig, besonders kurze Strecken mit dem Fahrrad zu fahren oder zu laufen. Viele Leute denken, mit dem Auto ginge es viel schneller, dafür steht man mit dem Fahrrad aber nie im Stau. Je besser die Fahrradwege und das System dahinter ausgebaut sind, desto mehr Menschen fahren auch mit dem Fahrrad. Somit werden viele Abgase gespart, die Umwelt geschützt und das Fahrradfahren macht mehr Spaß. Für viele Menschen sind auch sichere Abstellplätze für das Fahrrad wichtig, da Fahrräder oft teuer sind und gerne geklaut werden. Dagegen gibt es geschützte Fahrradparkhäuser, in denen man sein Fahrrad sicher abstellen kann. Zu Hause gibt es vielleicht einen Platz im Keller oder im Schuppen für dein Fahrrad. Ein Fahrradparkplatz nimmt viel weniger Platz weg als ein Autoparkplatz. Straßen ohne Autos können auch als Spielstraßen genutzt werden. Es können dort auch mehr Pflanzen und Tiere leben. Pflanzen werden dann nicht durch Abgase beschädigt und Tiere nicht durch den Autolärm gestört.

AUSSAAT

Du brauchst:

- Saatgut*
- etwas Aussaaterde*
- ein Gefäß mit Löchern im Boden (z.B. aus dem Gelben Sack)
- einen Untersetzer
- eine kleine Gießkanne oder Sprühflasche



Wenn du ein Gefäß mit Löchern im Boden vorbereitet hast, füllst du die Erde ein und lässt noch ein bisschen Erde übrig. Drück die Erde ein bisschen mit den Händen fest.



Dann streust du vorsichtig das Saatgut auf die Erde. Das Saatgut bedeckst du nur ganz leicht mit Erde. Nochmal alles vorsichtig andrücken.



Dann auf dem Untersetzer den Topf vorsichtig gießen. Nicht zu wenig gießen, das Wasser sollte unten aus den Löchern wieder rauskommen.



Dann einen schönen Platz auf der Fensterbank suchen und jeden Tag gucken, ob die Erde feucht ist. Wenn sie trocken wird, ein bisschen gießen. Und in ein bis zwei Wochen siehst du schon die kleinen Keime!



(*Das findest du in der Materialbox)

NATURTAGEBUCH

Der Frühling hat begonnen. Wie du weißt, ist dies in unseren Breiten für die Natur eine ganz besondere Zeit. Nach dem kalten, dunklen Winter werden die Tage endlich wieder länger und heller, die Sonne hat von Tag zu Tag mehr Kraft und weckt die Pflanzen, Tiere und uns Menschen wieder aus der Winterruhe auf. Es gibt nun überall im Park, im Garten oder auf deinem Balkon viel zu beobachten, und das ist genau der richtige Moment, um ein Naturtagebuch zu beginnen.

Was ist ein Naturtagebuch?

In deinem Naturtagebuch kannst du alles festhalten, was du in der Natur beobachtest. Du kannst zum Beispiel Tiere oder Pflanzen malen, die du im Park oder in deinem Garten entdeckt hast. Dazu kannst du schreiben, was sie gemacht haben (fressen, balzen, blühen...). Du kannst dabei auch über mehrere Tage beobachten, ob und wie sie sich verändern. Jeden Tag bekommst du hier einen neuen Beobachtungsauftrag für dein Naturtagebuch, dem du nachgehen kannst. Vielleicht gibt es in deinem Garten oder vor deinem Fenster aber auch ganz andere Phänomene in der Natur zu entdecken. Halte fest, was dich interessiert, und dokumentiere es in deinem Naturtagebuch. Du kannst dafür die Vorlagen benutzen, die du hier bekommst, oder selbst ein eigenes Heft gestalten.

Ganz wichtig: Fragen!

Wenn du über Fragen nachdenkst, wird dein Gehirn aktiviert und registriert mehr von dem, was um dich herum passiert. Deshalb sind Fragen das wichtigste Werkzeug beim Beobachten. Zum Beispiel: Hat sich die Knospe von gestern heute schon ein Stück weit geöffnet? Zeigt sich ein Blatt oder eine Blüte? Und kommen heute die gleichen Vögel zur Futterstelle wie gestern? Welchen Einfluss hat das Wetter auf das Geschehen im Garten? Welche Bäume bekommen ihre Blätter zur gleichen Zeit, welche früher, welche später? Welche Tiere leben auf welcher Pflanze? Und welche in der Erde?

Auch ganz wichtig: genau dokumentieren!

Je genauer du deine Beobachtungen zeichnest oder beschreibst, desto mehr kannst du über dein Forschungsobjekt erfahren und verstehen. Deshalb ist es wichtig, möglichst genau zu dokumentieren, was du gesehen, gehört oder gerochen hast. Schreibe Datum, Uhrzeit und Wetter zu jeder deiner Beobachtungen. Dann kannst du später Regelmäßigkeiten und Muster erkennen, z. B. wie viele Tage eine bestimmte Knospe braucht, um sich zu öffnen, oder wie die Vögel in deinem Garten auf unterschiedliche Tageszeiten und Witterungen reagieren. Außerdem können ein Maßband und eine Lupe, eventuell auch ein Fernglas hilfreich sein, damit du wirklich ganz genau beobachten kannst, was in deiner Natur passiert.

Beobachtungen teilen

Wenn du willst, kannst du deine Beobachtungen mit uns und den anderen Kindern teilen. Mach Fotos von deinem Naturtagebuch oder scanne es ein und schick uns die Bilder mit deinem Vornamen und Alter an gruene.oase@bdp.org. Wir veröffentlichen sie dann auf dem Blog.

Wir wünschen dir viel Spaß und tolle Beobachtungen!

NATURTAGEBUCH TAG 1: WETTER UND WOLKEN

Ein Naturphänomen, das du ganz einfach beobachten und dokumentieren kannst, ist das Wetter. Egal, wo du bist, der Himmel ist immer über dir, selbst aus deinem Zimmer kannst du ihn wahrscheinlich sehen. Und so hast du oft schon morgens beim ersten Blick aus dem Fenster eine Ahnung davon, wie der Tag werden wird: sonnig und klar? Oder grau und nass?

Schau aus dem Fenster oder geh vor die Tür und dokumentiere das Wetter von heute:

Wie sieht der Himmel heute aus?

Gibt es Niederschlag? Regen? Schnee? Nebel?

Gibt es Wolken? Welche Form haben sie?

Sind sie deutlich umrissen, weiß und fluffig?

Ziehen sie sich wie ein grauer Schleier ohne klare Ränder über den Himmel?

Oder sind sie dunkelgrau und türmen sich auf wie dicker Rauch?

Wie viel Prozent des Himmels bedecken sie?

Versuche, die Wolken möglichst genau zu zeichnen, und mach eine Wettervorhersage für den Tag. Am Abend kannst du überprüfen, ob du recht gehabt hast.

Miss die Temperatur.

Wie viel Grad hat es heute?

Wie groß ist der Unterschied zwischen Sonnentemperatur und Schattentemperatur?

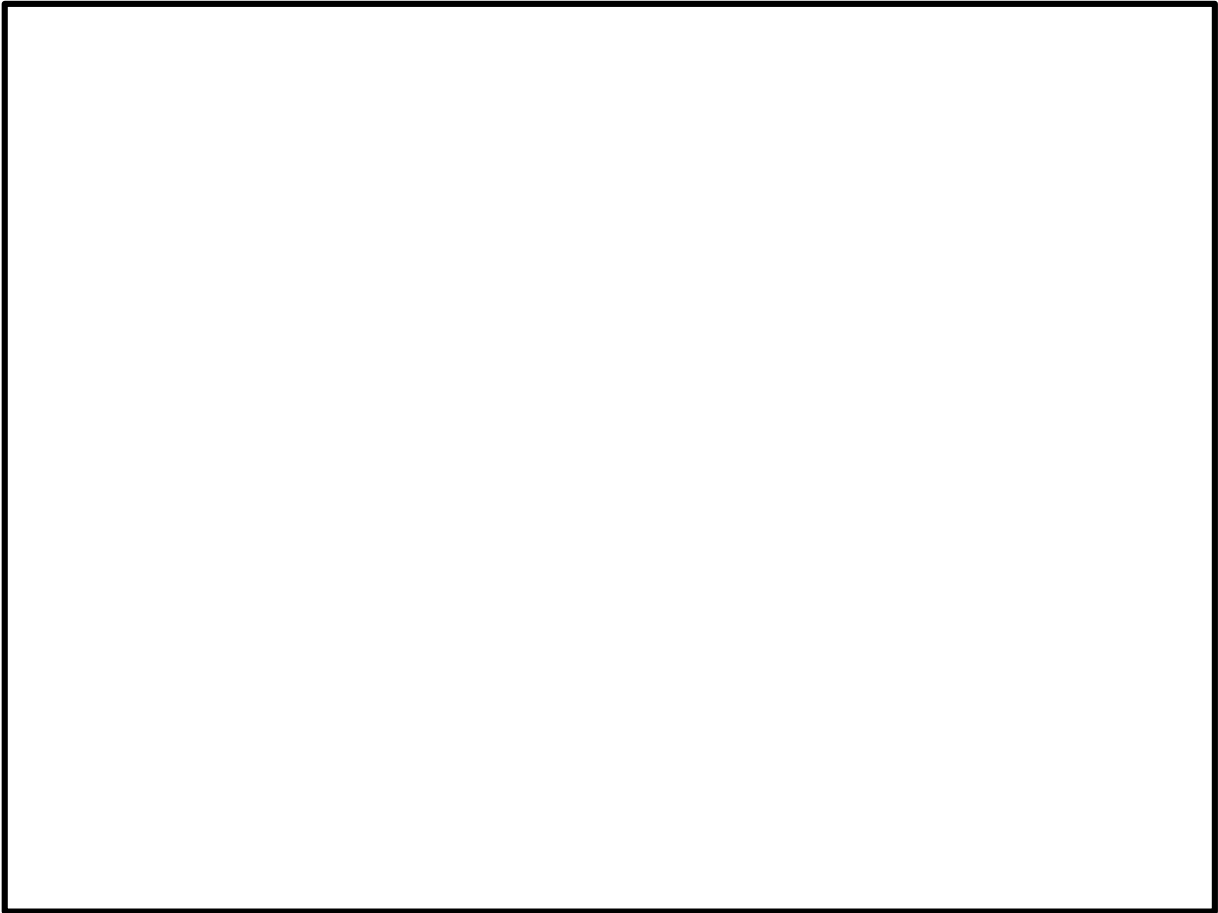
Und sonst?

Such dir eine Stelle in der Natur, zu der du leicht Zugang hast und an der du dich gerne aufhältst. Das kann dein Garten sein, die Parzelle deiner Tante oder der Park um die Ecke.

Was findest du interessant? Notiere oder zeichne, was du siehst, hörst oder riechst.

NATURTAGEBUCH TAG 1: WETTER UND WOLKEN

So sieht der Himmel am __.__.____ um __:__ Uhr aus:



Beschreibe kurz, was du gemalt hast.

Wie ist deine Vorhersage für den restlichen Tag?

So ist die Temperatur draußen:

in der Sonne: ____ °C um __:__ Uhr

im Schatten: ____ °C um __:__ Uhr

Was ist dir bei diesem Wetter in der Natur aufgefallen?

Tag 1: Wetter

In diesem Suchsel haben wir 22 Wetterphänomene versteckt: horizontal (von links nach rechts) und vertikal (von oben nach unten). Kannst du sie alle finden? Die Lösung verraten wir euch morgen. Viel Spaß!

P	O	R	K	A	N	B	W	C	K	R	T	W	Z	C	F	P
O	Z	S	Q	N	R	E	G	E	N	P	V	D	G	C	B	P
L	W	S	U	L	Q	G	D	O	J	E	M	N	E	B	E	L
U	O	O	J	T	E	I	S	R	E	G	E	N	O	V	G	C
F	L	C	S	C	S	O	N	N	E	N	S	C	H	E	I	N
T	K	P	T	N	I	E	D	E	R	S	C	H	L	A	G	K
D	E	M	N	I	E	S	E	L	R	E	G	E	N	U	O	Y
R	N	W	D	X	B	L	I	T	Z	M	W	S	T	U	R	M
U	L	U	F	T	F	E	U	C	H	T	I	G	K	E	I	T
C	U	M	S	I	U	V	W	K	F	V	Q	M	G	K	Y	N
K	C	M	Q	C	D	K	Y	O	G	B	B	T	P	L	N	V
G	N	U	X	R	C	N	B	T	A	U	W	R	B	I	R	S
Q	T	E	M	P	E	R	A	T	U	R	D	Z	X	M	N	C
R	N	S	C	H	A	U	E	R	D	M	I	D	W	A	N	H
Q	K	I	W	I	N	D	R	E	G	E	N	B	O	G	E	N
W	Y	L	Y	G	E	W	I	T	T	E	R	I	R	G	J	E
H	A	G	E	L	A	Q	T	O	D	O	N	N	E	R	E	E